

Advent- und Weihnachtsmärkte

- **Stufe 1:** Für Advent- und Weihnachtsmärkte als Gelegenheitsmärkte (nicht nur reine Warenmärkte) gelten seit 15. September 2021 nachfolgende Regelungen:
 - Zutritt mit **3-G-Nachweis:** Gültiges negatives Testergebnis, Impfnachweis oder Genesungsnachweis. Zu beachten ist, dass Antigen-Tests nur noch 24 Stunden gültig sind. An einer praktikablen Umsetzung für Betreiber und Besucher wird gearbeitet.
 - Ab einer zu erwartenden **Besucherzahl von über 500 Personen**, hat jeder Gelegenheitsmarkt eine Bewilligung der örtlich zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde einzuholen.
- **Ab Stufe 2** sind Antigen-Tests mit Selbstabnahme („Wohnzimmertests“) als Eintrittsnachweis nicht mehr zulässig.
- **Sollte Stufe 3** eintreten, bedeutet das für Advent- und Weihnachtsmärkte, dass Antigen-Schnelltests **nicht mehr** als Zutrittsnachweis gültig sind (Zutritt mit gültigem negativen PCR-Testergebnis, Impfnachweis oder Genesungsnachweis).
- **Über die Stufe 3** hinausgehende Maßnahmen – insbesondere Beschränkungen für Ungeimpfte – werden im Gleichklang mit den allgemeinen Maßnahmen erfolgen.